



---

## **Ausschuß für Innere Verwaltung**

26. Sitzung (nichtöffentlicher Teil)<sup>\*)</sup>

9. Oktober 1997

Düsseldorf - Haus des Landtags

13.45 Uhr bis 15.40 Uhr

Vorsitz: Klaus Stallmann (CDU)

Stenographin: Heike Niemeyer

**Verhandlungspunkte und Ergebnisse:**

Seite

**Vor Eintritt in die Tagesordnung**

1

Als neues Mitglied in den Beirat des Härtefonds des Landes Nordrhein-Westfalen zur Unterstützung von NS-Opfern aus Billigkeitsgründen wird einstimmig Hans-Peter Meinecke (SPD) für den ausscheidenden Jürgen Jentsch (SPD) gewählt.

---

<sup>\*)</sup> öffentlicher Teil siehe APr 12/682

- 2 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 1998 (Haushaltsgesetz 1998) 2**

Gesetzentwurf der Landesregierung  
Drucksache 12/2400  
Vorlage 12/1515

Einzelplan 03 - Innenministerium

(Die Behandlung dieses Punktes erfolgt im Anschluß an Punkt 5.)

- 3 Achstes Gesetz zur Änderung dienstrechtlicher Vorschriften 1**

Gesetzentwurf der Landesregierung  
Drucksache 12/2124

Der Ausschuß einigt sich darauf, in seiner Sitzung am 6. November um 13.30 Uhr ein Fachgespräch mit Vertretern der drei kommunalen Spitzenverbände, des DGB, des Deutschen Beamtenbundes, des Bundes der Steuerzahler und des Kommunalen Arbeitgeberverbandes Nordrhein-Westfalen.

- 4 Gesetz zur Stärkung der Leistungsfähigkeit der Kreise, Städte und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen 2**

Gesetzentwurf der Fraktion der SPD und  
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Drucksache 12/2340  
Zuschrift 12/1370

Mit Blick auf die am 8., 9. und 10. Oktober stattfindende Anhörung unter Federführung des Ausschusses für Kommunalpolitik verständigt sich der Innenausschuß darauf, vor der Beratung die Auswertung dieser Anhörung abzuwarten.

- 5      **Gesetz zur Änderung des Personalausweisgesetzes NW**      2  
Gesetzentwurf der Landesregierung  
Drucksache 12/2229

Der Ausschuß billigt den Gesetzentwurf einstimmig.

- 2      **Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 1998 (Haushaltsgesetz 1998)**      2  
Gesetzentwurf der Landesregierung  
Drucksache 12/2400  
Vorlage 12/1515  
Einzelplan 03 - Innenministerium

- Einführende Stellungnahme des Innenministers
- Diskussion

- 6      **Unvereinbarkeit der Mitgliedschaft in Scientology mit einer Tätigkeit im öffentlichen Dienst des Landes Nordrhein-Westfalen - keine Aufträge an Scientology-geprägte Unternehmen**      6  
Antrag der Fraktion der CDU  
Drucksache 12/2012  
Vorlagen 12/1459 und 12/1484

- Diskussion

Der Antrag der CDU-Fraktion einschließlich der mündlich vorgetragenen ergänzenden Empfehlungen wird mit den Stimmen von SPD und GRÜNEN gegen die Stimmen der CDU abgelehnt.

- |    |                                                                                              |    |
|----|----------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| 7  | <b>Evaluierung der Neuorganisation der Polizei im Lande Nordrhein-Westfalen</b>              | 7  |
|    | - Erläuterung von seiten des Innenministeriums                                               |    |
| 8  | <b>Neuorganisation der Autobahnpolizei</b>                                                   | 8  |
|    | - Bericht eines Vertreters des Innenministers                                                |    |
|    | - Diskussion                                                                                 |    |
| 9  | <b>Neuorganisation der Bereitschaftspolizei</b><br>Vorlage 12/1323                           | 11 |
|    | - Bericht des Inspektors der Polizei                                                         |    |
|    | - Diskussion                                                                                 |    |
| 10 | <b>Todesfall eines Festgenommenen im Zusammenhang mit einer Polizeiaktion in Hückelhoven</b> | 13 |
|    | - Bericht des Innenministers                                                                 |    |
| 11 | <b>Auftragsvergabe zur Körperschutzausstattung der Polizei</b>                               | 14 |
|    | - Bericht des Innenministers                                                                 |    |

- 12 **Vorgänge im Zusammenhang mit der Dienstaufsichtsbeschwerde gegen den Bochumer Polizeipräsidenten** 15
- Diskussion
- 13 **Vorwürfe des Landesvorsitzenden des BdK bezüglich ungerechtfertigter Disziplinarmaßnahmen** 16
- Stellungnahme des Innenministers
- 14 **Ausschreibungsverfahren für Blutalkoholuntersuchungen im Regierungsbezirk Detmold** 16
- Bericht eines Vertreters des Innenministers
- Diskussion
- 15 **Terminplanung 1998 (siehe Anlage)** 18
- Der Ausschuß erklärt sich mit den Terminvorschlägen einverstanden.
- 16 **Verschiedenes** 19
- (siehe Diskussionsprotokoll)



### Aus der Diskussion

Vor Eintritt in die Tagesordnung stimmt der Ausschuß einstimmig einer Umbesetzung im Beirat des Härtefonds des Landes Nordrhein-Westfalen zur Unterstützung von NS-Opfern aus Billigkeitsgründen zu: Für den aufgrund zeitlicher Probleme ausscheidenden SPD-Abgeordneten Jürgen Jentsch wird dem Gremium der SPD-Abgeordnete Hans-Peter Meinecke angehören.

Die Behandlung des Tagesordnungspunktes 2 - Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 1998 - wird bis zum Eintreffen des Ministers zurückgestellt.

### 3 Achstes Gesetz zur Änderung dienstrechtlicher Vorschriften

Gesetzentwurf der Landesregierung  
Drucksache 12/2124

Der Rechtsausschuß hat seine Mitberatung zu dem am 20. Juni 1997 vom Plenum an den Innenausschuß federführend überwiesenen Gesetzentwurf am 24.09. abgeschlossen und den Entwurf unverändert angenommen.

MDgt Salmon (IM) erläutert, mit dem nunmehr vorgelegten Gesetzentwurf komme das Land der bis zum Ende des nächsten Jahres einzulösenden Umsetzungspflicht entsprechender Vorgaben des Dienstrechtsreformgesetzes des Bundes nach.

Was die Felder "Einstellungsteilzeit" und "Führungspositionen auf Zeit bzw. auf Probe" anbelange, habe der Bundesgesetzgeber den Ländern Freiraum zugebilligt: Es bestehe keine Pflicht, von diesen Instrumenten Gebrauch zu machen; eine Entscheidung der Landesregierung falle vielleicht erst im nächsten Jahr.

Der dritte Komplex "Leistungszulagen", "Leistungsprämien", und "Aufstieg in Dienstaltersstufen" werde laut Bundesgesetzgeber durch Rechtsverordnung geregelt. Die entsprechenden Rechtsverordnungen befänden sich in der Ressortabstimmung und würden diesem Ausschuß anschließend vorgelegt.

Der Ausschuß einigt sich darauf, in seiner Sitzung am 6. November um 13.30 Uhr ein Fachgespräch mit Vertretern der drei kommunalen Spitzenverbände, des DGB, des Deutschen Beamtenbundes, des Bundes der Steuerzahler und des Kommunalen Arbeitgeberverbandes Nordrhein-Westfalen.





	M	D	M	D	F	Sa	So
Januar	5	6	7	8	9	10	11
Februar	12	13	14	15	16	17	18
März	19	20	21	22	23	24	25
April	26	27	28	29	30	31	1
Mai	2	3	4	5	6	7	8
Juni	9	10	11	12	13	14	15
Juli	16	17	18	19	20	21	22
	23	24	25	26	27	28	29
	30	31	1	2	3	4	5
	6	7	8	9	10	11	12
	13	14	15	16	17	18	19
	20	21	22	23	24	25	26
	27	28	29	30	1	2	3
	4	5	6	7	8	9	10
	11	12	13	14	15	16	17
	18	19	20	21	22	23	24
	25	26	27	28	29	30	31
	1	(2)	3	4	5	6	7
	8	9	10	11	12	13	14
	15	16	17	18	19	20	21
	22	23	24	(25)	26	27	28
	29	30	1	2	3	4	5

Anlage zu Nr. 12/683

( ) = Schulferien  
 □ = Plenarsitzungstage  
 — = Bundesrat

	M	D	M	D	F	Sa	So
Juli	6	7	8	9	10	11	12
August	13	14	15	16	17	18	19
September	20	21	22	23	24	25	26
Oktober	27	28	29	30	31	1	2
November	3	4	5	6	7	8	9
Dezember	10	11	12	13	14	15	16
	17	18	19	20	21	22	23
	24	25	26	27	28	29	30
	31	1	2	3	4	5	6
	7	8	9	10	11	12	13
	14	15	16	17	18	19	20
	21	22	23	24	25	26	27
	28	29	30	1	2	3	4
	5	6	7	8	9	10	11
	12	13	14	15	16	17	18
	19	20	21	22	23	24	25
	26	27	28	29	30	31	1
	2	3	4	5	6	7	8
	9	10	11	12	13	14	15
	16	17	18	19	20	21	22
	23	24	25	26	27	28	29
	30	1	2	3	4	5	6
	7	8	9	10	11	12	13
	14	15	16	17	18	19	20
	21	22	23	24	25	26	27
	28	29	30	31			

( ) = Schulferien  
 □ = Plenarsitzungstage  
 — = Bundesrat

*O = Aufsicht für Innere Verwaltung*

Bundestagswahl ?

v. 21.12.1998 - 10.01.1999